

- Annahmeerklärung der auf Antrag des Kammermitgliedes von Trebra-Vindenau durch Zuzuf Gewählten.
— Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meisch, Dr. von Seydewitz und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Jahn, Dr. Barchewitz, Dr. Ritterstädt und Dr. Schroeder, Geh. Finanzräte von Seydewitz, Härtig, Elterich, von Sichert und Just, Geh. Baurat Baldow und Geh. Regierungsräte Dr. Schelcher, Dr. Kumpelt und Dr. Gelbhaar.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Dr. Raebler.

(Nr. 962.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 36 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Oberrechnungskammer betr., sowie über das Königl. Dekret Nr. 43, eine Abänderung dieses Etatkapitels betr.

(Nr. 963.) Desgleichen über die zu Kap. 1 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Forsten, von beiden Kammern gefaßten von einander abweichenden Beschlüsse.

(Nr. 964.) Desgleichen über das Königl. Dekret Nr. 39, die weitere Benutzung der demnächst frei werdenden Staatsgebäude in Dresden betr., und über eine hierauf bezügliche Petition des Vereins für sächsische Volkskunde in Dresden.

(Nr. 965.) Desgleichen über den auf den Antrag des Herrn Kammerherrn Dr. von Frege-Welzien zu Kap. 104 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Finanzielles Verhältnis Sachsens zum Reiche, gefaßten Beschluß.

(Nr. 966.) Desgleichen über das Königl. Dekret Nr. 33, einen sechsten Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushalts-Etat für 1902/03 und einen Nachtrag zu dem Finanzgesetze auf die Jahre 1902 und 1903 betr.

(Nr. 967.) Desgleichen über die bei verschiedenen Kapiteln des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05 ausgesetzten Titel, Wohnungsgeldzuschüsse betr.

Präsident: Sämtliche Nummern kommen auf die heutige Tagesordnung.

(Nr. 968.) Desgleichen über Kap. 29 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Landtagskosten betr.

(Nr. 969.) Desgleichen über die Petition der Gemeinden des Freiburger Bezirks um Gewährung von Darlehen aus Staatsmitteln an gewerbliche Unternehmer.

Präsident: Beide Nummern stehen auf der heutigen Nachmittagstagesordnung.

(Nr. 970.) Protokollertrakt der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung und zugleich Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 43, eine Änderung des Etats zu Kap. 36 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Oberrechnungskammer.

(Nr. 971.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über die zu Kap. 1 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Forsten, gefaßten Beschlüsse.

(Nr. 972.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über einen von der Ersten Kammer zu Kap. 104 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1904/05, Finanzielles Verhältnis Sachsens zum Reiche, gefaßten Beschluß.

Präsident: Diese drei Nummern stehen auch auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 973.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des L. Jacob und Genossen in Sommerfeld, das Nebeneinkommen der Bezirksärzte, Bezirkstierärzte, Brandversicherungsinspektoren zc. betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 974.) Desgleichen, betreffend anderweite Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 9, die Organisation des ärztlichen Standes betr.

Präsident: Zum Vereinigungsverfahren.

(Nr. 975.) Desgleichen, betreffend die Wahl von fünf Mitgliedern und drei Stellvertretern in die Zwischendeputation für den Ständehausbau.

Präsident: Die Wahl steht auf der heutigen Tagesordnung.

„2. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 39, die weitere Benutzung der demnächst frei werdenden Staatsgebäude in Dresden betreffend, und über eine hierzu eingegangene Petition des Vereins für sächsische Volkskunde zu Dresden.“
(Drucksache Nr. 229.)

(Vgl. M. II. R. 2. Bd. S. 1925 ff. u. 2049 ff.)

Herr Vizepräsident Beutler wird den Vortrag erstatten.